

Dezember 2010

CC BÄUML
KRANE · SCHWERLAST · SPEDITION
heben und bewegen...



rückspiegel

Das Schwerlastmagazin für Kunden und Freunde von CC Bäuml



36 m langer Transport eines Kraftwerkanlagenteils nach Schwedt.

■ **Rückblick 2010 – Die Highlights**

■ **Breiter – länger – schwerer – mit 13 Achsen unterwegs!**

■ **Neues bei CC Bäuml**

Liebe Leserinnen und Leser!



Wieder blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Es ist das 10. unserer Firmengeschichte, welches wir im April kommenden Jahres vollenden werden. Viele Etappenziele haben wir in dieser Zeit erreicht und uns wieder neue gesetzt. Die positive Unternehmensentwicklung und unsere größten Erfolge basieren grundlegend auf folgenden drei Säulen: Innovation, Fleiß und Mut.

Eine gute Tradition ist es geworden, unsere Weihnachtspost mit einer Weisheit, unter ein Motto zu stellen. Für dieses Jahr habe ich mich für ein Zitat von Peter Ustinov entschieden, der sagte: „Es ist von grundlegender Bedeutung, jedes Jahr mehr zu lernen als im Jahr davor.“

In diesem Sinne wünsche ich eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2011...

Ihr Volker Bäuml



Der Stein des Anstoßes ...

Die documenta – die weltweit bedeutendste Reihe von Ausstellungen für zeitgenössische Kunst – startet zwar erst 9. Juni 2012, dennoch waren wir bereits im Juni 2010 dabei, als der Anstoß für die Ausstellung im Auepark in Kassel gelegt wurde.

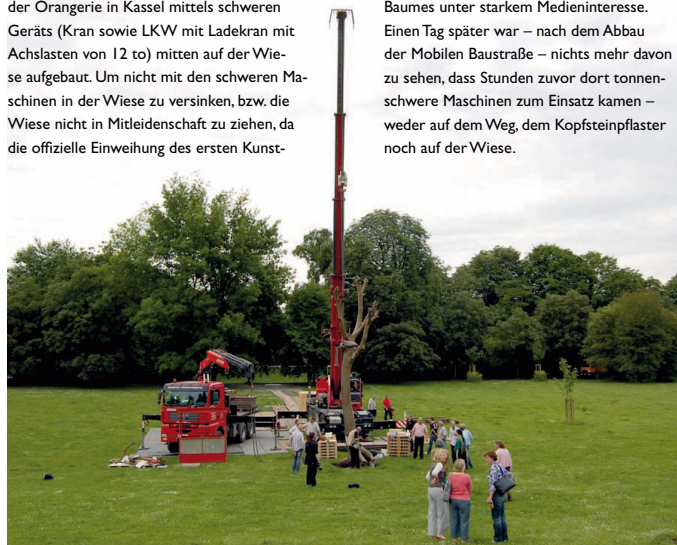
Der „Stein des Anstoßes“ ist eigentlich ein Baum aus Bronze, der in seiner Krone einen 4-Tonnen schweren Stein trägt. Das Kunstwerk „Idee di Pietra“ (Ansichten eines Steins) vom italienischen Künstler Giuseppe Penone wurde nahe der Orangerie in Kassel mittels schweren Geräts (Kran sowie LKW mit Ladekran mit Achslasten von 12 t) mitten auf der Wiese aufgebaut. Um nicht mit den schweren Maschinen in der Wiese zu versinken, bzw. die Wiese nicht in Mitleidenschaft zu ziehen, da die offizielle Einweihung des ersten Kunst-

werks der documenta 13 am 21. Juni 2010 stattfinden sollte, wurde die gesamte Standfläche der beiden schweren Fahrzeuge sowie der Weg dorthin mit unserer Mobilbaustraße wie speziell alle Hartholzmatten aus Bongossiholz ausgelegt.

Da an dieser Stelle des Parks reger Publikumsverkehr herrschte, wurde die Mobile Baustraße durch unseren Montagetrupp nachts in dem Zeitraum von 22:00 bis 03:00 Uhr bei strömendem Regen und grell zuckenden Blitzen verlegt. Am darauf folgenden Tag erfolgte das Stellen des

Baumes unter starkem Medieninteresse.

Einen Tag später war – nach dem Abbau der Mobilbaustraße – nichts mehr davon zu sehen, dass Stunden zuvor dort tonnenschwere Maschinen zum Einsatz kamen – weder auf dem Weg, dem Kopfsteinpflaster noch auf der Wiese.



Auf 13 Achsen in Europa unterwegs

Im Rückspiegel 2009 wurde er noch angekündigt, nun ist er da und auf Europas Straßen zuhause, der neue 9-Achs-Semi sowie die neue 4-Achs-MAN-Zugmaschine. Bei zahlreichen Einsätzen konnte die neue Fahrzeugkombination, die seit Januar 2010 den Fuhrpark von CC Bäuml ergänzt, bereits erfolgreich eingesetzt werden. Ob interne Werksumsetzungen oder schwergewichtige Transporte quer über den europäischen Kontinent: Auf den insgesamt 13 Achsen wurde so schon der ein oder andere Lastkilometer gefahren.

Den ersten Einsatz hatten wir bereits einen Tag nach der Auslieferung. Vom bayerischen Schondra ging es mit 80 to schweren Behältern insgesamt drei mal nach Krefeld, wo diese bearbeitet wurden, und anschließend wieder zurück nach Schondra. Einige Wochen später fuhren wir zu unserem ersten internationalen Einsatz nach Slowenien – hier ging es mit drei Fahrzeugen im Konvoi (330 to auf 40 Achsen) in ein neues Kraftwerk.

Aber auch bei nationalen Einsätzen, wie etwa Schalwagenumsetzungen im z.Zt. im Bau befindlichen Jagtbergtunnel in Jena konnten wir unser Know-how bereits mehrmals unter Beweis stellen. Hierbei werden die Schalwagen (Stückgewichte bis 120 t) mit jeweils nur wenigen Zentimetern Abstand zu den Tunnelwänden innerhalb der Großbaustelle umgesetzt. Aber auch riesige Schornsteine, Reaktoren, Pressen, Rammgeräte, Betonstationen, riesige Walzenlager und viele andere Sachen mehr wurden bereits von uns mit dem neuen Gespann transportiert.



Der neue 9-Achs-Semi voll im Einsatz



Es gibt keine Probleme ...

Für schwierige Einsätze die passende Lösung finden – hier liegt unser Spezialgebiet. Dies konnten wir auch dieses Jahr wieder bei mehreren Bauvorhaben unter Beweis stellen. Seien es Transporte im steilen Gelände, in winterlichen Landschaften oder im Kleinformat innerhalb von Gebäuden – wir können Ihnen immer eine kostenorientierte Lösung anbieten.

Dieses Jahr waren wir maßgeblich beim Ausbau des neuen digitalen Polizeifunks in Süddeutschland beteiligt. Teilweise mussten neue Maststandorte im Hochschwarzwald errichtet werden, um eine flächendeckende Funkversorgung der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (kurz: BOS) zu gewährleisten. Wer den Schwarzwald kennt, kennt auch seine Topographie. So mussten Mastteile mit Stückgewichten von bis zu 45 t und Längen bis 27 m teilweise Steigungen von mehr als 20 % hinauf transportiert werden. Dies gelang nur unter Einsatz spezieller Technik wie hydrostatisch an-

getriebenen Zugfahrzeugen und Winden, die die Transportfahrzeuge mit einer Zugkraft von bis zu 15 t auf die Gipfel verschiedener Berge hinauf zogen.

Aber auch Spezialtransporte im Kleinen konnten wir bewegen. So transportierten wir z.B. eine überdimensionale Tür in ein Bankgebäude in der Frankfurter Innenstadt. Im laufenden Betrieb führen wir mit Spezialgeräten die 3 Tonnen schwere Tür, die als Werbeträger dient, durch die Empfangsräume einer großen Bank. Der Marmorfußboden wurde dabei von unserer



nur Lösungen



Mobilen Baustraße geschützt, um Beschädigungen zu vermeiden. Millimetergenau wurde der Türrahmen unter Hindernissen hindurch bewegt – teilweise passte kein Blatt Papier mehr zwischen Türrahmen und Türöffnung des Eingangsbereiches der Bank. Dennoch konnte das Werbeobjekt ohne eine einzige Schramme am empfindlichen Fußboden oder dem Objekt selbst im Foyer der Bank aufgerichtet werden.



„It's Showtime“ bei CC Bäuml

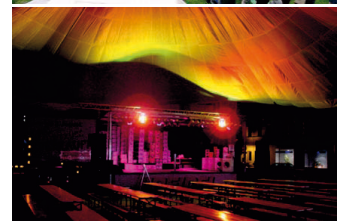
Mit der Farbe Schwarz passt das neueste Fahrzeug von CC Bäuml auf den ersten Blick vielleicht nicht zu der restlichen Fahrzeugflotte, dennoch erweitert der „große Schwarze“, der bereits einen optischen Leckerbissen darstellt, das Betätigungsfeld ungemein.

Seit Sommer 2010 bieten wir unseren Kunden mit dem amerikanischen Kenworth-Showtruck das komplette Programm rund um Promotion- und Roadshows. Der Showtruck mit dem tief-schwarzen Auflieger ist bereits so schon ein Highlight auf jeder Veranstaltung oder im rollen-

den Zustand auf der Autobahn oder Landstraße. Mit Werbebanner oder per Truck Wrapping (Fahrzeugvollbelegung) lässt sich der Truck individuell nach Kundenwunsch gestalten. Hier stehen dem Kunden insgesamt 60 m² Werbefläche zur Verfügung, die garantiert nicht zu übersehen sind.

Bei stehenden Veranstaltungen lässt sich der Auflieger in eine überdachte Bühne mit ca. 45 m² verwandeln. Diese verfügt neben Nebenräumen für Technik und Equipment über eine eigene Stromversorgung und ist überall binnen 30 Minuten bequem mit zwei Personen aufgebaut. Mit der Mobilen Baustraße bringen wir unseren Kunden den Truck für Veranstaltungen auf jedes Gelände – seien es Park- bzw. Grünanlagen, Sandstrände oder oder oder...

Auch die passende Licht- und Tonalage – speziell auf den Event angepasst – halten wir für unsere Kunden vor. Vom ersten Anruf und der ersten Idee bis hin zur fertigen Marketingmaßnahme, bzw. dem stehenden Konzept für einen Event oder eine komplette Roadshow mit autarker Strom- und Wasserversorgung – wir betreuen Sie von A bis Z.





ACHTUNG BAUSTELLE...

Die Arbeiten am neuen Standort in Rimbach schreiten stetig voran. Wie auf den Vergleichsbildern zu sehen ist, wurden die einstigen Produktionsgebäude und Anlagen dem Erdboden gleich gemacht. Lediglich die bereits von uns genutzte, 450 m² große Werkstatthalle und das alte Bürogebäude mit Trafostation sind stehengeblieben. Nach Erteilung der behördlichen Abrissgenehmigung wurden die Gebäude wochenlang entkernt,

Problemstoffe fachgerecht demontiert und entsorgt. Ebenfalls wurden schon Teilbereiche der 15.000 m² Lager- und Freifläche planiert, befestigt und aufgeschottert. Die Planung für das neu zu errichtende 300 m² umfassende Bürogebäude läuft auf Hochtouren, da der Bau im Jubiläumsjahr 2011 realisiert werden soll und das feierliche Ereignis schon am neuen Standort begangen werden soll.



Sie haben Fragen zu unseren Dienstleistungen?

- Sie wünschen eine unverbindliche Beratung?
- Sie wünschen einen kompetenten Partner für Transport, Transportbegleitung, Maschineneinbringung, Mobile Baustraße, Kraneinsätze oder Maschinenverpackung?
- Dann kontaktieren Sie uns!



Bahnhofstraße 13
36110 Schlitz

Tel.: 06642 / 9112-0
Fax: 06642 / 9112-22

www.ccbaeuml.de
info@ccbaeuml.de



Volker Bäuml
Tel.: 06642/ 9112-0
volkerbaeuml@ccbaeuml.de



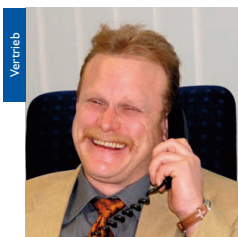
Erwin Henkel
Tel.: 06642/9112-10
erwinhenkel@ccbaeuml.de



Roman Bäuml
Tel.: 06642/9112-15
romanbaeuml@ccbaeuml.de



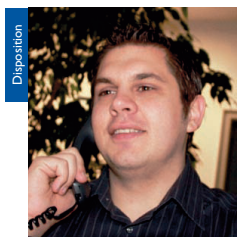
Michael Mester
Tel.: 06642/9112-25
michaelmester@ccbaeuml.de



Sascha Eckhardt
Tel.: 06642/9112-24
saschaeckhardt@ccbaeuml.de



Sandra Emmerich
Tel.: 06642/9112-0
sandraemmerich@ccbaeuml.de



Christian Janicki
Tel.: 06642/9112-29
christianjanicki@ccbaeuml.de



Veronika Burg
Tel.: 06642/9112-0
info@ccbaeuml.de

**Wir machen uns
für Sie stark!**